Zeitschrift: Argovia: Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons

Aargau

Herausgeber: Historische Gesellschaft des Kantons Aargau

Band: 5 (1866)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhalt.

		Seit
1.	Vorwort	VI
2.	Vereins-Chronik	X
3.	Urkundliche Nachweise zu der Lebensgeschichte der verwittweten	
	Königin Agnes von Ungarn, 1280-1364. Gesammelt von Dr. Herm.	
	v. Liebenau und seinem Sohne Theodor	1
4.		
7.	zeitigen Einzeichnung des Jahrzeitbuches der Villmergner Pfarr-	
	kirche, mitgetheilt von E. L. Rochholz	193
_	6 319 Lines 4	195
5.	Die Waldgrüber zu Unter-Lunkhofen, eröffnet und beschrieben von	045
	E. L. Rochholz	217
	1. Zur urkundlichen Namensgeschichte Lunkhofens 219	
	2. Lage und Abdeckung des Grossen Heidenhügels 224	
	3. Lokalsagen über die Lunkhofner Heidengräber 239	
	4. Grabstreu und Brenndorn im Rosengarten 245	
	5. Kieselsteine als Grabmitgaben	
	6. Urnen, Topfscherben, Geschirrverzierung 266	
	7. Eberhauer und Schneckenhäuschen, Hasel- und Buchnüsse 272	
	8. Gewand, Fürgespenge und Bronzegürtel. Bernstein und	
	geschliffenes Glas	
	9. Beschaffenheit des vorgefundenen Erzes und Eisens. Che-	
	mische Analyse	
	10. Die Ringmünzen	
	11. Zeitalter und Race der hier Bestatteten 291	
	12. Beschaffenheit der ausgegrabenen menschlichen Skelete und	
	Schädel. Bericht von Hrn. E. Schaufelbüel, Vorstand	
	des Kantonsspitals in Königsfelden 317	
	13. Verzeichniss der Fundstücke 326	
	Inhaltsverzeichniss der III Bildtafeln und 1 Karte von Unter-	
	Lunkhofen	
6.	Römisches Wohnhaus bei Mühlau im Freienamte. Aufgedeckt und	
	beschrieben von J. V. Hürbin, Lehrer an der Bezirksschule in Muri	333
7.	•	345
8.		353
9.	Arta and Davananaman Dagistar	357
	vits- und rersonennamen-register	JU